

Der

Schwedengehölz-Katalog

Geprüfte und getestete Qualitäten



E. SANDER

TORNESCH

Geprüft Getestet Für gut befunden

**Es ist die reinste aller menschlichen Freuden,
es ist die größte Erfrischung für unseren Geist,
einen Garten zu pflanzen, ohne welchen alle Gebäude
und Paläste nur rohe Machwerke sind.**

Francis Bacon

Der Schwedengehölz-Katalog

beschreibt in Deutschland kaum genutzte Gehölze für den urbanen Raum.

Die schwedischen Gehölzproduzenten suchen weltweit nach Problemlösungen in Bezug auf:

– Frosthärte – Salzverträglichkeit – Stadtklimafestigkeit –

Lassen Sie sich informieren und inspirieren!

Ihr

E. Sander-Team





Amelanchier alnifolia 'Alvdal'

Erlenblättrige Felsenbirne

Herkunft: Amelanchier alnifolia, die erlenblättrige Felsenbirne, stammt aus Alaska, Kanada und dem Nordwesten der USA. Der Typ (Fk) Alvdal wurde in Schweden selektiert.

Wuchs: Die Pflanze wird 2,5 bis 3 m hoch, bleibt schmaler als Amelanchier lamarckii, die Blätter sind mittelgrün und elliptisch, die Herbstfärbung ist gelb bis rot.

Standort: Es wird ein sonniger bis halbschattiger Standort bevorzugt. Amelanchier alnifolia wächst auf sandig-kiesigen, sandigen und steinigen Lehmböden und auf Tonböden. Amelanchier alnifolia bevorzugt feuchte Böden und ist kalktolerant.

Blüte/Frucht: Die Blüten sind weiß und erscheinen von Mai bis Juli. Die Früchte sind violett.

Hinweise: Winterhart bis -28°C .



Aronia melanocarpa 'Hugin'

Niedrige Apfelbeere

Herkunft: Selektiert aus Wildmaterial von Walpole Island, Kanada, in Alnarp, Schweden vermehrt und von dort in den Handel gebracht.

Wuchs: Kompakt wachsender Strauch, nur 1 bis 1,5 m hoch werdend, Austrieb rötlich, sehr schöne Herbstfärbung in Gelb - Rot - Purpur.

Standort: Sonnig bis halbschattig, ansonsten anspruchslos.

Blüte/Frucht: Zahlreiche weiße Blüten Ende März / Anfang April, Früchte glänzend schwarz, apfelförmig im August / September, **essbar**.

Hinweise: Harte, gesunde Flächenpflanze, gut für Bepflanzungen an **Kindergärten und Schulen geeignet!**





Cornus alba 'Ivory Halo'®

Weißbunter Hartriegel

Herkunft: Ein in den USA entstandener Sport von Cornus alba 'Elegantissima' (Bailey Nurseries), Gemeinschaftlicher Sortenschutz EU 5815 (Bailey N. und Kordes Jungpflanzen).

Wuchs: Wird nur ca. 1,5 m hoch, wächst mehr in die Breite als in die Höhe, das Blatt ist hellgrün mit creme-weißen Rändern, die sich papierartig anfühlen.

Standort: Bevorzugt einen sonnigen Standort, ansonsten anspruchslos.

Blüte/Frucht: Mai / Juni, gelblich weiß.

Hinweise: Sehr schöner, kompakter Zierstrauch, winterhart bis - 30° C.



Cornus officinalis

Asiatische Kornelkirsche

Herkunft: China, Japan, Korea.

Wuchs: Ähnlich Cornus mas.

Standort: Bevorzugt kalkhaltigen Boden, ansonsten anspruchslos.

Blüte/Frucht: Blüht etwas später als Cornus mas, aber vor dem Blattaustrieb. Die **Blüten und Früchte** sind **größer** als bei Cornus mas.

Hinweise: Die Rinde an stärkeren Trieben blättert schön ab, **wunderschöne Herbstfärbung**.





Diervilla lonicera

Kanadisches Buschgeißblatt

Herkunft: Diervilla kommt im östlichen Kanada, im Nordosten der USA und in den nördlichen Präriestaaten der USA vor. 1768 wurde Diervilla lonicera von Phillip Miller beschrieben und benannt.

Wuchs: Diervilla wird ca. 70 cm hoch, ist langsamwüchsig und langlebig. Die Blätter sind dunkelgrün, eilanzettlich geformt und haben einen gezähnten Rand. Der Neuaustrieb ist rötlich.

Standort: Bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte in frischen Substraten, Trockenperioden werden gut vertragen. Verdichtete Böden mit schlechter Sauerstoffversorgung werden nicht toleriert. Stark kalkhaltige Böden eignen sich nicht.

Blüte/Frucht: Die röhrenförmigen Blüten erscheinen von Juni bis Juli.

Hinweise: Verträgt Temperaturen bis -28°C . Diervilla lonicera ist schon lange bekannt, wurde aber anscheinend vergessen. **Schon im Juli beginnt die Rotfärbung der Blätter.**



Diervilla sessiliflora 'Cool Splash'

Stielloses weißbuntes Buschgeißblatt

Herkunft: Cultivar, Nominatform SO - USA.

Wuchs: Buschig bis ca. 1 m hoch und breit werdend, leicht Ausläufer bildend, Blätter grün - cremeweiß panschiert.

Standort: Anspruchslos, für jeden normalen Gartenboden geeignet.

Blüte/Frucht: Cremegelb.

Hinweise: Winterhart bis -27°C .



Forsythia mandshurica

Mandschurisches Goldglöckchen

Herkunft: Nordchina, gefunden in einem begrenzten Gebiet in der Nähe der Bahnstation Chikuanshan zwischen Antung und Mukden.

Wuchs: Strauchartig, nur ca. 1,5 m hoch werdend, eiförmige Blätter.

Standort: Bevorzugt nicht zu schwere, gut durchlässige Böden.

Blüte/Frucht: Große hellgelbe Blüten, die **frühblühendste** aller Forsythien, oft schon im **Februar** beginnend.

Hinweise: Knospen bis -32° C hart, **Herbstfärbung** auberginefarben.



Heptacodium miconioides (jasminoides)

'Sieben-Söhne-des-Himmels'- Strauch

Herkunft: Ostchina

Wuchs: Großstrauch, bis 5 m hoch werdend, breitwüchsig.

Standort: Anspruchslos, wächst auf fast allen Böden, Blätter erinnern an Philadelphus, abschälende Rinde.

Blüte/Frucht: Blüten rahmweiß, von August bis November, duftend, rispenartig, Fruchtstände rosa bis tiefpurpur.

Hinweise: Stadtklimafest, ein auffallender **Spätherbstblüher**, Insektenweide.





Hippophae rhamnoides 'Hikul'

Zwergsanddorn

Herkunft: Selektion 1965 durch Prof. P. E. Brander, Dänemark, aus Sämlingen nordjütändischer Herkunft.

Wuchs: Kompakt, dicht kugelig, in 10 Jahren ca. 1 m hoch und breit, Blatt schmal, silbrig grün.

Standort: Geeignet für Extremstandorte.

Hinweise: **Sehr salztolerant**, für Einzelstellung, Rabatten und Straßenbegleitgrün geeignet.



Hydrangea 'Endless Summer' - Collection ®

Herkunft: USA-Cultivar von Dr. Michael A. Dirr, Minnesota.

Wuchs: 1 bis 1,5 m hoch und breit werdend.

Standort: Bevorzugt frische, nährstoffreiche, durchlässige bis feuchte Böden in sonniger bis halbschattiger Lage.

Blüte/Frucht: 'The Original' (blau), 'The Bride' (weiß), 'Twist-n-Shout' (rosa), blühen jedes Jahr sicher, da sich die Blüten sowohl am einjährigen als auch am mehrjährigen Holz bilden.

Hinweise: Sehr gute Frosthärte bis -30° C, also egal, wie hart der Winter ist, die Bauern- und Tellerhortensien der 'Endless Summer' - Collection **blühen jedes Jahr!**



Hydrangea 'Endless Summer The Bride' ®

Bauernhortensie 'The Bride'

Herkunft: USA, Cultivar aus dem Jahr 2000 von Dr. Michael A. Dirr, ist seit 2005 in der Vermarktung.

Wuchs: Aufrecht, 1 bis 1,5 m hoch und breit werdend.

Standort: Bevorzugt frische, nährstoffreiche, durchlässige bis feuchte Böden in sonniger bis halbschattiger Lage.

Blüte/Frucht: Weiß, hellrosa verblühend.

Hinweise: Winterhart bis -30° C, **blüht jedes Jahr**, da sich sowohl am mehrjährigen Holz wie auch am Neutrieb Blüten ausbilden!



Lonicera maackii 'Kristall'

Koreanische Heckenkirsche

Herkunft: Korea, China, Mandschurei.

Wuchs: 3 bis 5 m hoch und breit werdender Strauch mit 5 bis 12 cm langen, spitz zulaufenden, eleganten Blättern.

Standort: Wächst sowohl auf sandigen als auch auf lehmigen Böden.

Blüte/Frucht: Die rein weißen, leicht duftenden Blüten erscheinen Anfang bis Mitte Juni, immer zu zweit. Am Ende der Blütezeit färben sich die Blüten goldgelb.

Anfang September färben sich die kleinen 5 bis 8 mm großen Früchte erst dunkelrot, später heller.

Hinweise: Lonicera maackii 'Kristall' kommt gut mit trockenen Phasen zurecht.



Malus toringo 'Göteborg'

Japan - Apfel, Selektion Göteborg

Herkunft: Nominatform Japan / Korea, selektiert während des Projekts P80 der Versuchsanstalt Alnarp, Schweden.

Wuchs: Großstrauch, bis zu 4 m hoch und bis 3 m breit, schmaler und graziler als die Art und andere Sorten.

Standort: Bevorzugt sandig-humose bis mittelschwere nährstoffhaltige Böden.

Blüte/Frucht: Rosa Knospen, weiße Blüten im Mai, kleine orangerote Früchte.

Hinweise: **Sehr gesund, kein Rost, kein Mehltau**, gut für Hecken geeignet.



Morus acidosa 'Mulle'

Koreanische Maulbeere

Herkunft: Nominatform aus China, Korea, Japan. Die Sorte 'Mulle' wurde in einem schwedischen Institut gezüchtet und ist eine *Morus acidosa* - Selektion. Fälschlich ist auch der Name *Morus nigra* 'Mulle' zu finden.

Wuchs: Strauch oder baumartig, 5 bis 6 m hoch werdend.

Standort: Sonniger Standort, bevorzugt warme durchlässige Böden.

Blüte/Frucht: Die essbaren, schwarzen Früchte reifen von Juli bis September.

Hinweise: Diese Selektion ist die zur Zeit **winterhärteste** Maulbeere, wohl bis -20°C . Bei Jungpflanzen empfiehlt sich eine Abdeckung des Wurzelbereichs.



Polygala chamaebuxus var. grandiflora

Buchsblättriges Kreuzblümchen

(Alpen - Zwergbuchs)

Herkunft: Diese Unterart ist in den Apenninen und auf dem Balkan zu finden.

Wuchs: Immergrüner Zwergstrauch, bis zu 25 cm hoch werdend, Blätter wechselständig, lanzettlich bis verkehrt eiförmig und zugespitzt, begrenzt Ausläufer bildend.

Standort: Sonnige bis lichtschatte, trockene Standorte werden bevorzugt, **sehr kalktolerant**.

Blüte/Frucht: Die Blüte ist purpurrosa mit gelben Schiffchen, blüht von März bis Mai, häufige Nachblüte im September / Oktober. Die rundlich-herzförmigen, abgeflachten Früchte enthalten dunkelbraune Samen.

Hinweise: Bestäubung ausschließlich durch Hummeln, **winterhart bis -28°C** .



Prunus serrulata 'Sunset Boulevard'

Säulenkirsche 'Sunset Boulevard'

Herkunft: Findling 1988 im Arboretum von Kalmthout.

Wuchs: Schmal trichterförmig, ca. 8 m hoch werdend, Triebe an den Spitzen leicht überhängend.

Standort: Bevorzugt mittelschwere, kalkhaltige Böden, auch sandige Böden in voller Sonne.

Blüte/Frucht: Große, weiße, leicht rosa angehauchte einfache Blüten mit dunklem Auge.

Hinweise: **Wesentlich gesunder** als Prunus serrulata 'Amanogawa'.



Rhus aromatica 'Grow Low'

Flachwachsender Duft-Essigbaum

Herkunft: SO - Kanada und S - bis SO - USA.

Wuchs: Sommergrün, nur 60 cm hoch und bis zu 2 m breit werdend, Blätter dreilappig mit gesägtem Rand, sehr schöne, orangerote Herbstfärbung.

Standort: Anspruchslos, verträgt auch sehr trockene und steinige Standorte.

Blüte/Frucht: Gelblich in 1 bis 2 cm langen, seitenständigen Ähren am Ende vorjähriger Zweige.

Hinweise: Ideales Gehölz für Gehölzränder, Rabatten und **Hangbepflanzungen** sowie **Kübel!** Der junge Austrieb verströmt einen **frischwürzigen Duft**.





Pyracantha 'Anatolia'

Anatolischer Feuerdorn

Herkunft: Gebirge in der Osttürkei.

Wuchs: Dieser Feuerdorn wird nur ca. 60 bis 80 cm hoch, aber bis zu 1 m breit, die Blätter sind gewellt und hellgrün.

Standort: Anspruchslos, in voller Sonne oder im Halbschatten.

Blüte/Frucht: Die Blüte ist weiß, die Früchte sind rot.

Hinweise: Dieser Feuerdorn ist härter als andere Sorten, **wenig schorfanfällig** und sehr **salzverträglich**. Er ist gut geeignet für Flächenpflanzungen an Wegen und Plätzen, wo es durch Streusalz Ausfälle bei empfindlicheren Pflanzen gibt.



Weimar 17.10.2011



Weimar 25.09.2012



Lübbenau 07.03.2012



Lübbenau 21.09.2012



Salix alba 'Chermesina Winterglut'

Korallenrote Silberweide

Herkunft: Selektion einer Versuchspflanzung in Ultuna, Schweden 1970-1975, die Nominatform wurde 1906 in Deutschland gefunden.

Wuchs: Schmalkronige, pyramidal wachsende Sorte, feintriebiger als die anderen bekannten Salix alba - Sorten.

Standort: Bevorzugt nährstoffreiche, frische, feuchte Böden, ansonsten anspruchslos.

Blüte/Frucht: Kätzchen kleiner als bei der Art.

Hinweise: Leuchtende **Winterfärbung**, gelborange bis korallenrot, hervorragende **Fernwirkung**.



Sorbus 'Astrid'

Eberesche 'Astrid'

Herkunft: Selektiert während des Projekts P80 der Versuchsanstalt Alnarp im botanischen Garten Uppsala.

Wuchs: Kleinkronig, mit leicht bogenförmigen Zweigen, 4 bis 5 m hoch und ca. 3 m breit werdend, frisch graugrünes Laub.

Standort: Anspruchslos, aber nicht zu nasser Boden.

Blüte/Frucht: Weiße Blütendolden, apricotfarbene Früchte.

Hinweise: Lange haftende, große, **apricotfarbene Früchte**.



Sorbus 'Rosmari'

Eberesche 'Rosmari'

Herkunft: Selektiert während des Projekts P80 der Versuchsanstalt Alnarp im botanischen Garten Uppsala.

Wuchs: Krone rundlich oval, wird 5 bis 6 m hoch, blaugrünes Laub.

Standort: Anspruchslos, aber nicht zu nasser Boden.

Blüte/Frucht: Große Blütendolden, rosa Früchte.

Hinweise: Sehr **schöne rosa Früchte!**



Sorbus commixta 'Carmencita'

Japanische Eberesche 'Carmencita'

Herkunft: Sorbus commixta stammt aus Japan, die Sorte 'Carmencita' wurde in Alnarp/Schweden bonitiert.

Wuchs: Strauchartig oder als kleinkroniger Baum, 3 bis 5 m hoch, dunkelgrüne, glänzende, gefiederte Blätter.

Standort: Die Japanische Eberesche bevorzugt einen sonnigen bis halbschattigen Standort, sie wächst auf sandigen bis steinigen Lehmböden und fühlt sich in frischen bis feuchten Substraten wohl.

Blüte/Frucht: Die radförmigen fünfzähligen Blüten erscheinen von Mai bis Juni. Die Blüten sind in Schirmrispen angeordnet. Die Früchte leuchten im September/Oktober orangerot.

Hinweise: Winterhart, **leuchtende Herbstfärbung in Orange, Kupfer und Rot.**





Sorbus commixta 'Dodong'

Koreanische Eberesche 'Dodong'

Herkunft: Südkorea, Insel Ullungen-do (Nitzelius 1990).

Wuchs: Die Sorte 'Dodong' ist ein mittelgroßer, gesunder Baum, ca. 8 bis 10 m hoch und 4 bis 5 m breit werdend, gefiederte 20-30 cm lange und 15-20 cm breite dunkelgrüne Blätter, die sich im **Herbst gelb-orange-rot** färben.

Standort: Frische bis feuchte, gut durchlässige Böden an sonnigen Standorten.

Blüte/Frucht: Im Mai/Juni erscheint die weiße Blüte in Trugdolden, die Früchte sind rot und birnenförmig.

Hinweise: Auffälliger, schöner, wenig bekannter Baum mit guter Frosthärte.



Sorbus incana

Schmalkronige Mehlbeere

Herkunft: Selektion aus dem P 80 - Projekt in Alnarp. Die Mutterpflanzen stammen aus dem Kopenhagener botanischen Garten und wurden in Alnarp bis in die 1970er Jahre weiter selektiert und getestet.

Wuchs: Schmalkroniger, pyramidal wachsender, nur 7 bis 9 m hoch werdender Baum mit graugrünen, leicht gelappten Blättern und silbergrauer Rinde.

Standort: Bevorzugt frische bis trockene Böden in sonniger Lage, ansonsten anspruchslos.

Blüte/Frucht: Reich blühend, cremeweiß, **wenig fruchtend!**

Hinweise: Hart, industriefest, streusalzverträglich und windfest, gut für **Straßen-** und **Parkplatz-**Pflanzungen geeignet.



Symphoricarpos 'Arvid'

Zwergschneebeere

Herkunft: Nordamerika.

Wuchs: Breit, buschig und niedrig wachsender Kleinstrauch mit kleinen blaugrünen Blättern.

Standort: Sonne, Halbschatten, Schatten, anspruchslos.

Blüte/Frucht: Weiße Blüten im Juni/Juli, Knospe rosa, Früchte weiß, aber nur geringer Fruchtansatz.

Hinweise: **Extrem frosthart, sehr salztolerant**, bestens zur Flächenbegrünung und als Straßenbegleitgrün geeignet.



Syringa josikaea-Sorten

Ungarischer Flieder

Syringa jos. 'Oden'

Syringa jos. 'Holger'

Herkunft: Nominatform Transsilvanische Alpen, Ukraine, Karpaten. Die Sorte 'Oden' wurde in Schweden selektiert, bei der Sorte 'Holger' handelt es sich um ein Cultivar.

Wuchs: Kompakt, dicht, buschig, 2 bis 3 m hoch werdend. 'Oden' hat dunkelgrüne, breit-elliptische Blätter bis 12 cm lang, 'Holger' hat hellgrüne Blätter.

Standort: Nährstoffreiche, durchlässige Böden.

Blüte/Frucht: Mai - Juni, 'Oden' dunkelviolettblau einfach, 'Holger' weiß einfach.

Hinweise: **Sehr hart und industriefest.**



Syringa reticulata 'Ivory Silk'

Japanischer Baumflieder

Herkunft: Syringa reticulata stammt aus dem nördlichen Japan, die Sorte 'Ivory Silk' wurde 1973 in der Baumschule Sheridan, Ontario/Kanada selektiert.

Wuchs: Die Krone ist schmal oval. Es bilden sich oft mehrere Leittriebe aus, die **nicht** gekürzt werden sollten.

Standort: Der Baumflieder ist stadtklimafest. Bevorzugt wird ein sonniger Standort auf durchlässigen Böden.

Blüte/Frucht: Die Blüte erscheint im Juni bis Juli, ist cremeweiß und duftet. Besonders interessant ist die sich **selbst reinigende Blüte!** Die Früchte sind unscheinbar.

Hinweise: Syringa reticulata ist der einzige, wirklich **baumartig wachsende** Flieder und blüht relativ spät.



Spiraea betulifolia 'Tor'

Birkenblättriger Spierstrauch

Herkunft: Nördliche gemäßigte Halbkugel, viele Arten aus Japan. Spiraea betulifolia 'Tor' ist eine schwedische Elite-Selektion.

Wuchs: Kleiner, kompakt wachsender Strauch, bis ca. 70 cm hoch und 100 cm breit werdend, mit eiförmigen, dunkelgrünen, dem Birkenlaub ähnlichen Blättern.

Standort: Wenig Ansprüche an den Boden, sonniger bis halbschattiger Standort bevorzugt.

Blüte/Frucht: Die weißen Doldenblüten erscheinen im Juni.

Hinweise: Diese Sorte wurde auf der Bundes-Gehölz-sichtung 2000 mit „sehr gut“ bewertet. Eine der frosthärtesten Spiraea – Sorten, sehr **schöne Herbstfärbung!**





Tetradium daniellii (Euodia)

Bienenbaum (Stinkesche)

Herkunft: Nördliches China und Korea. Tetradium ist dort in Höhen bis zu 3000 m zu finden.

Wuchs: Strauch- oder baumartig, bis zu 40 cm lange, unpaarig gefiederte Blätter.

Standort: Frische bis feuchte, schwach saure bis alkalische Böden in sonniger bis absonniger Lage, Wärme vertragend.

Blüte/Frucht: Blütezeit von Juni bis August, Blüte weiß, große verzweigte Trugdolden, Früchte rot bis purpur oder schwarz, Reifezeit August bis November.

Hinweise: Aufgrund der **späten** Blütezeit bei Imkern sehr beliebte Pflanze, **hoher Zierwert** durch die lange haltenden Früchte, allerdings riechen die Blätter bei Berührung etwas unangenehm, daher der Name Stinkesche.



Tilia platyphyllos 'Örebro'

Schmal wachsende Sommerlinde

Herkunft: Schwedische Selektion aus der Region Örebro.

Wuchs: In der Jugend schmal pyramidaler Wuchs, im Alter eiförmig, wird bis 15 m hoch.

Standort: Staunässe sollte vermieden werden, ansonsten anspruchslos.

Blüte/Frucht: Reichblühend, duftend.

Hinweise: Besonders verträglich für **heißes Stadtklima**, wirft auch bei lang anhaltender Trockenheit kaum Laub ab, **sehr gesund – kein Rußtau!**



Viburnum dentatum 'Blue Muffin'

Gezählter Schneeball

Herkunft: Östliches Nordamerika.

Wuchs: Bis zu 4 m hoch werdender, stark verzweigter Strauch mit grob gezähnten, bis zu 6 cm langen Blättern.

Standort: Humose bis feuchte Böden ohne Staunässe.

Blüte/Frucht: Ballförmige Trugdolden, Blüten rahmweiß, leicht duftend im Mai / Juni, Früchte kugelig bis eiförmig, ca. 6 mm groß, stahlblau bis blauschwarz.

Hinweise: Sehr winterhart (WHZ 4) bis -32°C .



Viburnum opulus 'Xanthocarpum'

Gelbfrüchtiger Schneeball

Herkunft: Nicht ganz klar, von Spaeth eingeführt 1910.

Wuchs: Strauch, 2 bis 2,5 m hoch werdend, Blätter heller und derber als bei der Art.

Standort: Frische bis feuchte, kalkhaltige Böden.

Blüte/Frucht: Blüte Mai / Juni, weiß, in bis zu 10 cm breiten flachen Trugdolden, hellgelbe, fast durchscheinende, lange haltende Früchte.

Hinweise: Sehr auffälliges, interessantes Gehölz, die **einzige hoch werdende, gelbfrüchtige Sorte.**



Tradition als Sprungbrett in die Zukunft

... seit 1906



Unser Cash & Carry-Markt präsentiert Ihnen auf einer Fläche von 2 ha ein einmalig breites Sortiment an Containerpflanzen in hervorragender Qualität. Als Wiederverkäufer können Sie hier die Ware an einem Ort selbst aussuchen und abholen oder bestellen. Entdecken Sie Neuheiten und Besonderheiten neben dem altbewährten, gut bekannten Standardsortiment. Ein „Spiegel der Saison“ erwartet Sie. Sie suchen das aus, was Ihnen gefällt. Denn Individualität ist nicht nur unsere Stärke, sondern auch Ihre!



E. Sander GmbH

Esinger Straße 90

D-25436 Tornesch

Tel.: 041 22-5 10 01

Fax: 041 22-5 57 25

041 22-5 49 97

info@e-sander.de · www.e-sander.de

© Copyright und Herausgeber: E. Sander GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Herausgebers in irgendeiner Form (Fotokopie oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Photos: H. Ingwersen, Bo Andersen, e-plantia
Texte: H. Ingwersen